

K ä t h e k a n n ' s

L e r n b e t r e u u n g a m K K G



Was ist **Käthe kann's**?

Käthe kann's ist eine **betreute fachgebundene Lernhilfe**, die wir Schülerinnen und Schülern vom 7. bis zum 10. Jahrgang **gegen Entgelt** anbieten können. Die Kurse dauern circa ein halbes Jahr, sie beginnen in der Regel nach den Sommerferien und mit dem neuen Halbjahr. Sie sind vor allem für **Mathematik** und **Englisch** vorgesehen, bei Bedarf können auch andere Fächer berücksichtigt werden. Die Betreuung erfolgt durch fachlich versierte MonitorInnen, d.h. MitschülerInnen (möglichst aus der Klasse der Hilfe suchenden SchülerInnen), die von den Fachlehrern als besonders geeignet für eine Unterstützung schwächerer SchülerInnen eingeschätzt werden. Zudem werden betreute SchülerInnen und MonitorInnen durch die Fachkräfte unterstützt.

Was wird angeboten?

Außerhalb der regulären Unterrichtszeit treffen sich Lerngruppen mit maximal 5 SchülerInnen aus dem 7., 8., 9. oder 10. Jahrgang. Sie kommen einmal wöchentlich in den Räumen der Schule für ca. eine Stunde zusammen. In den Gruppen kann Unterrichtsstoff noch einmal erklärt werden und Anleitung bei der Erstellung der Hausaufgaben gegeben werden. Die TeilnehmerInnen erhalten eine Hilfestellung, ohne dass eine Garantie für eine automatische Leistungsverbesserung gegeben werden kann.

Wer kann teilnehmen?

Zuförderst richtet sich das Angebot an SchülerInnen, die Lerndefizite haben und fachliche Hilfe benötigen. Es können sich aber auch interessierte SchülerInnen beteiligen, die mehr Sicherheit gewinnen wollen, Wissenslücken schließen möchten oder wichtigen Unterrichtsstoff noch einmal unter Anleitung durch Wiederholung und Übung festigen wollen. Wesentlich für eine Mitarbeit ist das **Eigeninteresse der Teilnehmenden**, dieses ist unabdingbare Voraussetzung für eine sinnvolle Teilnahme. Vielleicht kann auch ein wenig Überzeugungsarbeit der Eltern oder der Fachlehrerkräfte schwächeren SchülerInnen zur Einsicht ins Notwendige verhelfen.

Die SchülerInnen gehen zu **Käthe kann's**, weil sie es wollen, nicht weil sie es müssen!

Neben der Lernbereitschaft müssen Teilnehmende auch über die Fähigkeit verfügen, sich in eine kleine Schülergruppe einzufügen.

Welche Pflichten sind damit verbunden?

Für die Teilnahme entstehen Kosten von € 30,- pro Kurs und Halbjahr. Sozialhilfeempfänger können nach Absprache eine Ermäßigung erhalten.

Wer bei **Käthe kann's** teilnehmen will, meldet sich für die Zeit bis zum Ende des jeweiligen Schulhalbjahres an. Er trägt sich gut und hält die Schulordnung geflissentlich ein. Die Eltern der SchülerInnen tragen die Verantwortung, da die Schule keine Aufsichtskräfte abstellen kann. Undisziplinierte SchülerInnen können aus der Lerngruppe verwiesen werden, im Wiederholungsfalle oder bei schwerwiegenden Vorkommnissen auch dauerhaft. Ein Anspruch auf eine Rückerstattung des Kostenbeitrags besteht nicht.

Wie läuft das praktisch ab?

Formulare für die Anmeldung gibt es im Sekretariat, sie können auch von unserer Homepage heruntergeladen werden. Sobald sich eine ausreichende Zahl von Interessenten (aus einer Klasse) gemeldet hat, finden MonitorInnen und betreute SchülerInnen einen gemeinsamen Termin und bilden so Lerngruppen. Das Entgelt für die Lernhilfe ist bei Herrn Grätz zu entrichten. Die Anwesenheit bei den Terminen wird durch die MonitorInnen überprüft. Betreute SchülerInnen kommen mit ihren Fragen zu den MonitorInnen, die ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Und dann werden – hoffentlich – dank **Käthe kann's** die Leistungen besser!

Bei Fragen oder Problemen sowie für Anregungen zur Verbesserung des Konzepts steht Ihnen unser Sekretariat gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.